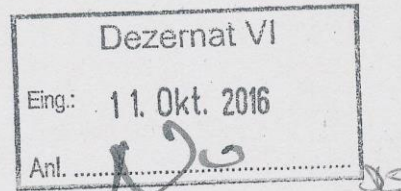


An

- VI -



Anfrage zur Überweisung in den Ausschuss für Umwelt und Energie vom
08.09.2016,
Frage CDU-Fraktion, Fragesteller: Stv. Valentino Lipardi
Vorlage-Nr. 101.18.259

Pflege des Kunstwerks 7000 Eichen

Frage 1. Welche aktuellen Konzepte und Überlegungen hat der Magistrat zur Pflege, Unterhaltung und zum Schutz des Kunstwerkes „7000 Eichen“ von Joseph Beuys?

Antwort

a) Dokumentation

Das Umwelt- und Gartenamt hat alle städtischen Beuys-Bäume in einem **Kataster** erfasst. Zukünftig soll auch der Zustand der privaten und außerhalb der Stadt Kassel gepflanzten Beuys-Bäume im Rahmen der Möglichkeiten dokumentiert werden.

Die documenta und Museum Fridericianum gGmbH hat eine **App** mit Parcours zu den documenta-Kunstwerken im Außenraum entwickelt. In diese App ist auch das Kunstwerk „7000 Eichen – Stadtverwaltung statt Stadtverwaltung“ eingebunden.

Die Stadt Kassel plant im Rahmen der Konzeption von Touren zu documenta-Außenkunstwerken, dort jeweils eine Beschilderung anzubringen. Dabei sollen auch die beiden Beuys-Bäume vor dem Fridericianum mit einer ebenen Bodenplatte gekennzeichnet werden.

b) Pflege und Unterhaltung

Alle städtischen Beuys-Bäume werden regelmäßig, 1 x jährlich, **kontrolliert**.

Alle gepflanzten Beuys-Bäume werden auch bei erheblichem Pflegeaufwand so lange wie möglich am ursprünglichen **Standort** erhalten.

Die adäquate **Gestaltung** der einzelnen Beuys-Baum-Standorte wurde in Abstimmung mit dem Beuys-Beirat konkretisiert, um einen einheitlichen Standard der einzelnen Bäume im gesamten Ensemble zu erreichen.

Frage 2. Wie viele Bäume des Kunstwerkes sind derzeit von Krankheiten und Schädlingen befallen?

Antwort

Grundsätzlich sind alle Bäume von Krankheiten und Schädlingen befallen. Wichtig ist die Frage nach relevanten, d.h. existenzbedrohenden Beeinträchtigungen. Hierbei spielen je nach Baumart und Witterungsverlauf jeweils unterschiedliche Krankheiten und Schädlinge eine Rolle, auch gibt es je nach Baumalter unterschiedliche Krankheiten und Schädlinge. Bedingt durch den fortschreitenden Klimawandel treten weiterhin immer wieder neue Krankheiten und Schädlinge auf, deren Auswirkungen erst beobachtet werden müssen. Eine exakte Zahl kann in diesem Zusammenhang nicht genannt werden, da diese ständig variiert.

Frage 3. Was unternimmt der Magistrat hiergegen?

Antwort

Krankheiten und Schädlinge werden i.d.R. dann existenzbedrohend für die Bäume, wenn die Standortbedingungen dauerhaft schlecht sind, d.h. im städtischen Raum vor allem zu wenig Wurzelraum zur Verfügung steht und dieser zudem beeinträchtigt wird durch Baustellentätigkeit, dauerhaftes Betreten bzw. Befahren mit entsprechender Bodenverdichtung. Weitere negative Faktoren sind Nährstoffmangel, Hitze und Trockenheit.

- individuelle Pflegemaßnahmen
- die Fällung von abgestorbenen Bäumen und Neubepflanzung der Standorte
- die gezielte Auswahl von hitze- und trockenheitsresistenteren Baumarten
- die Optimierung der neuen Baumstandorte durch Baumscheibenvergrößerung, Substrateinbau und Belüftungsbohrungen
- die Sanierung vorhandener Baumstandorte durch Vergrößerung der Baumscheiben

Frage 4. Wie viele Bäume des Kunstwerkes wurden in den letzten 3 Jahren beschädigt?

Antwort

Durch Vandalismus werden pro Jahr ca. 3-4 Beuys-Bäume beschädigt. Diese Bäume sind in der Regel Totalschäden. Die Zahl der Anfahrtsschäden an Beuys-Bäumen liegt pro Jahr bei ca. 10 bis 15. Etwa die Hälfte der Bäume mit Anfahrtsschäden müssen gefällt werden.

Frage 5. Inwieweit wurden die Verursacher von Schäden zur Verantwortung gezogen?

Antwort

Sofern die Verursacher ermittelt werden können, werden diese zur Verantwortung gezogen.

Frage 6. Wie viele Bäume und Basalt-Stelen fehlen zurzeit?

Antwort

Zurzeit fehlen ca. 25 bis 30 Basaltstelen, weitere ca. 25 Basaltstelen sind abgebrochen oder defekt.